

„Wozu Filmbildung, wozu Bildung im Kino?“

Vortrag von Alain Bergala (Paris) mit anschließender Diskussion (in französischer Sprache mit Simultanübersetzung). Mittwoch, 26. Oktober 2011, 18:30 Uhr im Museum für Kommunikation, Schaumainkai 53, Frankfurt am Main, im Rahmen der "Woche der Kommunikation". Eintritt frei.

Alain Bergala war Chefredakteur und Herausgeber der Schriftenreihe der "Cahiers du cinéma" sowie Autor einer Vielzahl von Artikeln und Büchern. Von 2000 bis 2002 war er Berater für Filmbildung des französischen Erziehungsministers.

Bergalas Vortrag eröffnet eine Veranstaltungsreihe mit vierzehn Beiträgen von internationalen Referenten und Referentinnen in Frankfurt und Marburg.

„Was heißt ‚Bildung‘ unter den Bedingungen digitaler Medien? Was müssen wir über die Genese und die Funktionslogik der Medienkultur wissen, um noch als gebildet gelten zu können?“ Das sind die Fragen, denen die Veranstaltungsreihe **„Zur Zukunft der ästhetischen Erziehung. Medienkultur und Bildung im Zeitalter digitaler Netzwerke“** nachgeht, die mit sieben Vorträgen und Workshops im Wintersemester 2011/12 und sieben im Sommersemester 2012 von der Goethe-Universität Frankfurt und der Philipps-Universität Marburg im Rahmen der hessischen Film- und Medienakademie durchgeführt wird. Die Veranstaltungsreihe will neue Perspektiven der ästhetischen Erziehung und der Bildung unter Medienbedingungen jenseits der Medienphobie, aber auch jenseits einer unkritischen Medieneuphorie entwerfen.

Die Reihe mit Vorträgen und Workshops ist interdisziplinär angelegt und richtet sich an ein breites Publikum. Zu Wort kommen namhafte Vertreter der Filmwissenschaft, Medienwissenschaft, Philosophie und Medienpädagogik aus Europa und den USA.

Das Programm finden Sie untenstehend. Weitere Informationen zur Vortragsreihe finden Sie unter www.medien-bildung.eu

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Vinzenz Hediger – Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Malte Hagener – Philipps-Universität Marburg

Anja Henningsmeyer – hessische Film- und Medienakademie (hFMA)
office@hfmakademie.de - Tel. (069) 66 77 96 911

ZUR ZUKUNFT DER ÄSTHETISCHEN ERZIEHUNG.
MEDIENKULTUR UND BILDUNG IM ZEITALTER DIGITALER NETZWERKE

www.medien-bildung.eu

Eintritt frei

Veranstaltungen im Wintersemester 2011/12 - Programm Sommersemester folgt

26.10.2011, 18:30 Uhr

Alain Bergala, Paris

"Wozu Filmbildung, wozu Bildung im Kino?"

Vortrag: Frankfurt, Museum für Kommunikation - „Woche der Kommunikation“

Workshop: Frankfurt, 27.10.2011, Poelzig-Bau, R. 7.312, Goethe Universität

09.11.2011, 18 Uhr

Max Fuchs, Remscheid

"Medien als Mittel der Weltaneignung"

Vortrag: Marburg, Biegenstraße 14, H5G-116, Philipps-Universität

23.11.2011, 18 Uhr

David Buckingham, London

"Media Literacy and Media Education in the Age of 'Media 2.0': A Critical View"

Vortrag: Frankfurt, Casino R. 1801, Campus Westend, Goethe Universität,

Workshop: Frankfurt, 24.11.2011, Poelzig-Bau, R. 7.312, Goethe Universität

14.12.2011, 18 Uhr

Winfried Pauleit und Bettina Henzler, Bremen

"Fragmente in Beziehung setzen. Filmvermittlung mit DVD und Computer"

Vortrag: Marburg, Biegenstraße 14, H5G-116, Philipps-Universität

Workshop: Marburg, 15.12.2011, Biegenstraße 36, Medienzentrum, Seminarraum

21.12.2011, 18 Uhr

Micha Brumlik, Frankfurt

„Kinder, Medien, Bildung: Eine erziehungswissenschaftliche Perspektive“

Vortrag: Frankfurt, Casino Raum 1801, Campus Westend, Goethe-Universität

18.01.2012, 18 Uhr

Diedrich Diederichsen, Berlin

"Menschen als Medien"

Vortrag: Frankfurt, Festsaal, Campus Westend, Goethe-Universität

08.02.2011, 18 Uhr

Winfried Marotzki, Magdeburg

"Biographisierungsprozesse im Film am Beispiel des filmischen Schaffens von Fernando Arrabal."

Vortrag: Marburg, Biegenstraße 14, H5G 116, Philipps-Universität